

## **VERHANDLUNGSSCHRIFT**

über die Sitzung des **GEMEINDESRATES** am Freitag, dem 29. November 2002

Anwesend waren:

Bürgermeister Alfred Stachelberger  
Vizebürgermeister Wolfgang Seidl

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- |  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| 1. GGR Johann Haslinger                                | 14. GR Andreas Theurer               |
| 2. GGR Franz Leitzinger                                | 15. GR Christian Kraft               |
| 3. GGR Michaela Stoifl                                 | 16. GR Günther Fröhlich              |
| 4. GGR Franz Semler                                    | 17. GR Elfriede Heilinger            |
| 5. GGR Ing. Stefan Flor                                | 18. GR Paul Kuselbauer               |
| 6. GGR Ute Nagl  | 19. GR Josef Müller                  |
| 7. GR Peter Behling                                    | 20. GR Walter Ribolits               |
| 8. GR Maria Brandl                                     | 21. GR Erich Stanek                  |
| 9. GR Ernst Gyöngyösi                                  | 22. GR Gregor Zotlöterer             |
| 10. GR Univ. Prof. Dr. Alfred Horaczek (bis 21.50 Uhr) | 23. GR Ulrike Fischer                |
| 11. GR Werner Krieger                                  | 24. GR Erich Rothmeier               |
| 12. GR Astrid Pillmayer                                | 25. GR Mag. Dr. Frank Dieter Stanzel |
| 13. GR Walter Schreiner                                | 26. GR Ludwig Steinböck              |

Entschuldigt: GR Erika Gruber

Schriftführerin: Renate Löschl

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 23.50 Uhr

Die Sitzung war öffentlich. Die Sitzung war beschlussfähig.

Zu Sitzungsbeginn gedenkt der Gemeinderat des kürzlich verstorbenen Vizebürgermeisters a.D., Herrn Leopold Eggenhofer.

Gem. § 46 (3) Nö. Gemeindeordnung wurden zwei Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**1) Fraktion der Grünen:** „Planungsverfahren zu Gestaltungsvorschlägen betreffend alter Sportplatz und arrondierte Bereiche“ (Beilage 1). Dieser Antrag wird von GR Fischer verlesen.

GR Fischer erklärt sich mit dem Vorschlag des Vizebürgermeisters, diesen Dringlichkeitsantrag nicht als eigenen Tagesordnungspunkt, sondern als ergänzenden Antrag zu ToPkt. 27 zu behandeln, einverstanden.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Dringlichkeitsantrag als Ergänzungsantrag zu ToPkt. 27 aufzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**2) FPÖ-Fraktion:** Antrag um Auskunftserteilung durch den Bürgermeister im Zusammenhang mit der Übergabe der Startwohnungen (Beilage 2)

Nach Verlesung des Dringlichkeitsantrages durch GR Dr. Stanzel stellt GGR Semler den Antrag, die Angelegenheit als letzten Tagesordnungspunkt im öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung zu behandeln.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **1) Verlesung des letzten Protokolls**

GGR Nagl stellt den Antrag, auf die Verlesung des letzten Protokolls, das dem Sitzungsverlauf entsprechend abgefasst wurde, zu verzichten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **2) Bericht des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat ein Schreiben von LR Knotzer zur Kenntnis, wonach seitens der NÖ Landesregierung das Baulos Weidlingbach-Steinriegl im Bereich der LH 116, (Baugenehmigung, Kreditsicherung, Vergabe der Arbeiten für die Herstellung von Profilierung und einer bit. Deckschicht) genehmigt wurde.

#### **3) Prüfbericht vom 08.11.2002**

Die Obfrau des Prüfungsausschusses, GR Fischer, berichtet über die Sitzung des Prüfungsausschusses vom 8.11.2002. Der Bürgermeister verliest die Stellungnahme des Kassenverwalters und schließt sich dessen Äußerungen an.

GR Dr. Stanzel stellt zwei Anfragen zum Prüfbericht. Im Zuge der nachfolgenden Diskussion sprechen die Gemeinderäte Behling, Nagl, Steinböck und Rothmeier.

Der Prüfbericht wird vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen.

#### **4) Überplan- und außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2002**

Bürgermeister Stachelberger referiert über die überplan- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2002 (Beilage 3) und stellt den Antrag, diese Ausgaben und deren Bedeckung gemäß seinen Ausführungen zu beschließen.

GR Nagl erkundigt sich, welche Kosten aufgrund der Erhebung von Hochwasserschäden durch die Schadenskommission bzw. welche Mehrausgaben durch den Mehraufwand des Bauamtes zu verzeichnen waren.

In der nachfolgenden Debatte sprechen Bgm. Stachelberger, GR Dr. Stanzel, GR Dr. Horaczek, Vzbgm. Seidl.

Vzbgm. Seidl bemängelt die Abwicklung der Postaufgabe am Postamt Greifenstein durch die Gemeinde.

Dazu gibt es Diskussionsbeiträge von GR Kuselbauer, GR Gyöngyösi, GR Krieber, GR Zotlöterer, GR Dr. Horaczek, GR Rothmeier und GR Steinböck.

Der Bürgermeister bringt seinen Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **5) Voranschlag 2003 mit Haushalts- und Dienstpostenplan, Kassenkredit und mittelfristigem Finanzplan bis 2006**

GGR Leitzinger berichtet, dass zum Entwurf des Voranschlages, der in der Zeit vom 14. – 28. 11. 2002 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt ist, keine Erinnerungen oder Stellungnahmen eingebracht wurden.

Das Gesamtbudget für das Jahr 2003 wurde mit € 12.570.500,-- ausgeglichen erstellt. Davon entfallen auf den o. Haushalt € 7.577.200,-- und auf den a.o. Haushalt € 4.993.300,--. Der Kassenkredit wurde mit € 600.000,-- festgelegt.

GGR Leitzinger nennt einige wesentlichen Positionen des o. Haushaltes. Im a.o. HH sind 28 Vorhaben geplant, wobei der Kanalbau (BA 09 Kirchbach und Hintersdorf) das größte Projekt darstellt.

Die Darlehensschulden, die zu Jahresbeginn € 6,458 betragen werden, erhöhen sich voraussichtlich bis Jahresende auf € 9.037 Mio. Da 86 % dieser Schulden auf den Gebührenhaushalt entfallen, kann die Schuldenstruktur der Gemeinde als günstig bezeichnet werden.

Bedingt durch einen Pensionseintritt 2003 wurde im Dienstpostenplan eine Nachbesetzung in der allgemeinen Verwaltung vorgesehen. Nach Beendigung der Lehrlingsausbildungszeit des jetzigen Lehrlings und Übernahme als Vertragsbedienstete soll im Sommer 2003 neuerlich ein Lehrling aufgenommen werden.

Ein mittelfristiger Finanzplan bis 2006 wurde ebenfalls erstellt, der für diesen Zeitraum ausgeglichen bilanziert wurde.

Er dankt den Gemeinderatskollegen für die Mitarbeit und Kompromissbereitschaft sowie den mit der Erarbeitung des Voranschlages befassten Bediensteten und stellt den Antrag, den vorliegenden Voranschlag 2003 mit Haushalts- und Dienstpostenplan, Kassenkredit und den mittelfristigen Finanzplan bis 2006 ebenfalls zu beschließen.

Der Bürgermeister nimmt zu Anfragen von GR Dr. Stanzel und GR Müller Stellung. Weiters sprechen zu diesem Tagesordnungspunkt GR Fischer, Vzbgm. Seidl und GGR Semler.

Der Bürgermeister bringt den Antrag von GGR Leitzinger zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **6) Verkauf von Pachtgrundstücken in der Badesiedlung KG Altenberg**

Ressortleiter GGR Leitzinger berichtet, dass zwei Kaufansuchen für Grundstücke in der Badesiedlung vorliegen:

- Franz Stephan Bican, Silberseeweg 13, Grundstück Nr. 467/112, KG Altenberg, 402 m<sup>2</sup>
- Dr. Barbara Karobath, Godayweg 6, Grundstück Nr. 467/133, KG Altenberg, 908 m<sup>2</sup>

Er stellt den Antrag, die Grundstücke zum Preis von € 65,-/m<sup>2</sup> inkl. der Vermessungskosten, jedoch exklusive der Vertragserrichtungskosten zu verkaufen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **7) Änderung von Pachtverträgen in der Badesiedlung KG Altenberg**

Aufgrund von Verzichtserklärungen sind folgende Pachtvertragsänderungen zu beschließen:

- Mag. Harald Kubelka verzichtet zu Gunsten von Frau Dr. Irene Pieler auf das Pachtgrundstück Nr. 467/47, KG Altenberg, Tiergartenweg 41
- Frau Renate Albrecht verzichtet zu Gunsten von Frau Gabriele Pekar auf die Pachtfläche Am Alten Hafen 1 (Landfläche 3.400 m<sup>2</sup>, Wasserfläche 2.900 m<sup>2</sup>)

GGR Leitzinger stellt den Antrag, die Pachtvertragsänderungen entsprechend seinen Ausführungen zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **8) Hauptschulgemeinde St. Andrä-Wördern, Ergänzungsabgaben zur Wasseranschluss- und Kanaleinmündungsabgabe für den Zu- und Umbau**

GGR Stoifl erläutert den Sachverhalt:

Im Zuge des Hauptschulzu- und Umbaus wurden Ergänzungsabgaben zur Wasseranschlussabgabe (€ 11.007,48) bzw. zur Kanaleinmündungsabgabe (€ 31.487,94) fällig gemacht, wobei der Turnschulzubau im Ausmaß von 455 m<sup>2</sup> mit 5 Geschossen berechnet wurde. Auf Ersuchen des Hauptausschusses soll durch eine Reduzierung der Berechnungsfläche eine Verminderung der Ergänzungsabgaben erfolgen.

Sie stellt den Antrag, der Reduzierung der Ergänzungsabgaben zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **9) Hauptschulgemeinde St. Andrä-Wördern, Darlehensaufnahme; Haftungsübernahme**

GGR Stoifl berichtet, dass die Hauptschulgemeinde St. Andrä-Wördern im Rahmen des Zu- und Umbaus beabsichtigt, zur Finanzierung der Einrichtung bei der Oberbank Tulln ein Darlehen in der Höhe von € 300.000,- aufzunehmen. Gleichzeitig mit diesem Darlehen wird ein bestehendes Darlehen (€ 61.771,90) zur Gänze ausbezahlt. Die Gemeinde St. Andrä-Wördern wird um Übernahme der Haftung als Bürge ersucht.

Sie stellt den Antrag, die Haftungsübernahme für obgenanntes Darlehen zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **10) Verkauf der Friedhofsgruft Nr. A 6**

GGR Haslinger erklärt, dass die freie Friedhofsgruft Nr. A 6 auf Grundlage des Schätzgutachtens von Baumeister Ing. Frieberger zum Gesamtpreis von € 12.624,65 an Herrn Ekkehard u. Frau Eva Passler, St. Andrä, Apfalgasse 25 auf die Dauer von 60 Jahren vergeben werden soll.

Er stellt den Antrag, die Gruft an die Familie Passler zu den genannten Bedingungen zu verkaufen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **11) Vergabe von Gemeindewohnungen**

- a) **Wördern, Kernstockstraße 14/5**
- b) **St. Andrä, Hittnergasse 2-4/3**
- c) **Wördern, Bahngasse 3/2**
- d) **St. Andrä, Kirchenweg 11/4**

Der Bürgermeister stellt den Antrag, folgende Wohnungsvergaben zu beschließen:

a) **Kernstockstraße 14/5**, 56,78 m<sup>2</sup>, Kat. B, Mietzins € 301,23 ← Monika Parsanka

b) **Hittnergasse 2-4**, 43 m<sup>2</sup>, Kat. A, Mietzins € 272,99 ← Sonja Leinfellner

c) **Bahngasse 3/2**, 37 m<sup>2</sup>, Kat. C ← Renate Lachnit (Mieterin der angrenzenden Wohnung)

Der erweiterte Zins von € 184,64 soll erst ab 1.1.2004 verrechnet werden, da Frau Lachnit die notwendige Wohnungssanierung auf eigene Kosten durchführt. (Die Sanierungskosten betragen lt. Schätzung von Bm. Ing. Frieberger ca. € 7.000,-).

d) **Kirchenweg 11**, Hauswartwohnung, 90 m<sup>2</sup> ← Fam. Alexander Schubert

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**12) Übernahme der Teilfl.(1) vom Gst Nr. 698/2 und Teilfl. (2) vom Gst Nr. 699/1, KG Wördern, in das öffentliche Gut**

Im Zuge der Parzellierung der Mozartgasse sind gemäß dem Teilungsplan GZ 2292/01/1 vom 17.9.2002 des Geometers DI Karl Pauler zwei Teilflächen, u. zw. Teilfl.(1) vom Gst Nr. 698/2 und Teilfl. (2) vom Gst Nr. 699/1, KG Wördern, abzutreten und in der Folge in das öffentliche Gut zu übernehmen.

GGR Semler stellt den Antrag, die Übernahme in das öffentliche Gut entsprechend seinen Ausführungen zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**13) Übernahme der Teilfl. (1) vom Gst Nr. 84, Teilfl. (2) vom Gst Nr. 83/2, Teilfl. (3) vom Gst Nr. 83/6 und Teilfl. (4) vom Gst Nr. 83/1, KG Hadersfeld, in das öffentliche Gut**

Entlang der Landesstraße LH 2118 (Hauptstraße, Hadersfeld) sind gemäß dem Teilungsplan GZ. 2206/00/1 des Geometers DI Karl Pauler vom 10.10.2002 die Teilfl. (1) vom Gst Nr. 84, die Teilfl. (2) vom Gst Nr. 83/2, die Teilfl. (3) vom Gst Nr. 83/6 und die Teilfl. (4) vom Gst Nr. 83/1, KG Hadersfeld, in das öffentliche Gut zu übernehmen.

GGR Semler stellt den Antrag, der Übernahme dieser Teilflächen in das öffentliche Gut zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**14) Auftragsvergabe für die Schlägerungsarbeiten Saison 2002/2003**

Ressortleiter GGR Ing. Flor stellt den Antrag, entsprechend der Ausschussempfehlung die Fa. Josef Roiser, Wördern mit der Durchführung der Schlägerungsarbeiten 2002/2003 zu beauftragen. Die Arbeiten werden zu den Preisen und Konditionen des Vorjahres angeboten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**15) Vergabe des Blochholzes**

GGR Ing. Flor stellt den Antrag, das Bloch- und Faserholz der Saison 2002/2003 an das Raiffeisen-Lagerhaus Neulengbach reg.Gen.m.b.H zu den Anbotspreisen vom 11.9.2002 zu verkaufen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**16) Verpachtung einer Teilfläche (ca. 180 m<sup>2</sup>) vom Gst Nr. 241, KG Kirchbach**

GGR Ing. Flor erklärt, dass der Waldausschuss nach erfolgter Begehung die Empfehlung ausgesprochen hat, ein ca. 180 m<sup>2</sup> großes Teilstück der Parzelle 241, KG Kirchbach an Herrn Kurt Krist, Kirchbach zum Preis von € 10,-/Jahr zu verpachten.

Er stellt den Antrag, die Verpachtung zu den genannten Konditionen zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**17) Verkauf der Teilfläche. (1) mit 347 m<sup>2</sup> vom Gst Nr. 261/1, KG Kirchbach**

GGR Ing. Flor erläutert den Sachverhalt:

In der KG Kirchbach soll gemäß dem Teilungsplan GZ 2329/02 vom 12. 9.2002 des Ingenieurs für Vermessungswesen, Dipl.Ing. Karl Pauler, die Teilfl. (1) des Grundstückes Nr. 261/1, KG Kirchbach im Ausmaß von 347 m<sup>2</sup> an Frau Cornelia Mozdzanowski zum Preis von € 2,20/m<sup>2</sup> verkauft werden.

Er stellt den Antrag, den Verkauf dieser Fläche entsprechend seinen Ausführungen zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **18) Kanalisation KG Hintersdorf, Servitutsverträge**

GGR Semler erklärt, dass sich im Zuge der Kanalerichtung in der KG Kirchbach die Notwendigkeit ergab, einen Kanalstrang über Privatgrundstücke zu führen. Zwecks Absicherung dieser Dienstbarkeit ist mit den nachstehend angeführten Liegenschaftseigentümern ein Servitutsvertrag abzuschließen.

- DI Johannes und Friederike Wunderlich, Hintersdorf, Erlenweg 4
- Michael Kraus, Hintersdorf, Kirchbacherstr. 6
- Franz Müller, Hintersdorf, Erlenweg 8
- Ralph Dorner, Hintersdorf, Erlenweg 6
- Eva Fertl, Hintersdorf, Erlenweg 2

Er stellt den Antrag, dem Abschluss der Servitutsverträge zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **19) Alte Schule Greifenstein; Festsetzung des Benützungsentgeltes ab 2003**

Entsprechend der Ausschussempfehlung soll das Benützungsentgelt (Tarife inklusive Reinigung zuzügl. 20 % MWSt. ) für die Alte Schule Greifenstein ab Jänner 2003 folgendermaßen festgelegt werden:

#### Tagessätze:

- Erdgeschoss und Obergeschoss mit Küche €200.-
- Erdgeschoss (ohne Obergeschoss) mit Küche €150.-
- Keller mit Küche €80.-
- Keller ohne Küche €50.-

#### Stundensätze:

- Erdgeschoss mit Küche €20.-
- Erdgeschoss ohne Küche €15.-

Die Gartenbenützung ist derzeit frei. Vorläufig soll das Gebäude nur einheimischen Vereinen und Gemeindebürgern zur Nutzung überlassen werden.

GGR Nagl stellt den Antrag, das Benützungsentgelt in der genannten Höhe zu beschließen.

Der Bürgermeister ergänzt die Ausführungen von GGR Nagl und bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **20) Alte Schule Greifenstein; Vergabe der Dienstwohnung und Hausbetreuung**

Der Bürgermeister erklärt, dass der Liegenschaftsausschuss keine einstimmige Vergabeempfehlung aussprechen konnte und daher vom Gemeinderat mittels geheimer Abstimmung entschieden werden soll, welcher der beiden in die engere Auswahl gelangten Bewerberinnen (Alexandra Rones, Vinka Hauser-Tomovic) der Vorzug gegeben wird.

GGR Stoifl und GR Fröhlich fungieren als Wahlzeugen.

Nach erfolgter Wahl ermitteln die Wahlzeugen folgendes Abstimmungsergebnis:

Von den abgegebenen 28 Stimmen entfallen

15 Stimmen auf Frau Hauser-Tomovic : 13 Stimmen auf Frau Rones

Die Dienstwohnung und Hausbetreuung in der Alten Schule Greifenstein werden somit an Frau Vinca Hauser-Tomovic vergeben.

### **21) Verpachtung des Gst Nr. 1623, KG Wördern**

GGR Nagl informiert:

Von Herrn Markus Fuchs wurde um Pachtung des im Anschluss an die Sportfläche situierten Grundstückes Nr. 1623, KG Wördern im Ausmaß von 4.935 m<sup>2</sup> ersucht. Diese Fläche hat die Gemeinde im Vorjahr von den Eltern des Antragsstellers erworben. Da sie derzeit nicht benötigt wird, soll sie an Herrn Fuchs auf unbestimmte Zeit bei halbjährlicher Kündigungsfrist zum Preis von € 110,--/ha verpachtet werden.

Sie stellt den Antrag, der Verpachtung zu den angeführten Konditionen zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **22) Erwerb der Liegenschaft Gst Nr. 71, KG Wördern**

GGR Nagl erläutert den Sachverhalt:

Herr Wolfgang Oberleitner ist ideeller Hälfteeigentümer der an das Gemeindeareal angrenzenden Liegenschaft Nr. 71, KG Wördern im Gesamtausmaß von 4.806 m<sup>2</sup>. Nach längeren Verhandlungen konnte mit dem Grundstückseigentümer unter der Voraussetzung, dass ihm ein Fruchtgenussrecht für die Dauer von 3 Jahren eingeräumt wird, eine Einigung bezüglich des Ankaufes dieser Liegenschaft erzielt werden. Die Gemeinde kann das Areal zum Preis von € 145,--/m<sup>2</sup>, (€ 348.435,--) erwerben. Mit der Abwicklung der Grundstückstransaktion soll RA Dr. Hofmann beauftragt werden.

Sie stellt den Antrag, dem Abschluss eines Kaufvertrages mit Herrn Oberleitner bzw. eines Treuhandvertrages mit RA Dr. Hofmann entsprechend ihren Ausführungen zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **23) Abschluss des Tauschvertrages mit Liechtenstein und Mitbes., KG Hadersfeld, für die Verbindungsstrasse Feldgasse – Hauptstrasse**

GGR Nagl erklärt, dass der vom Gemeinderat am 21.9.1999 grundsätzlich beschlossene Grundstückstausch mit Dr. Liechtenstein zwecks Herstellung der Verbindungsstraße Hauptstraße-Feldgasse in Hadersfeld nun zum Abschluss gebracht werden kann. Die Tauschfläche hat ein Ausmaß von 4.312 m<sup>2</sup>. Zusätzlich ist von der Gemeinde ein Betrag von € 50,87 an die Familie Liechtenstein zu entrichten. Der Trassenverlauf wurde geändert, der vorgesehene Zeitplan kann jedoch eingehalten werden.

Sie stellt den Antrag, dem Abschluss des Tauschvertrages mit Liechtenstein und Mitbes., KG Hadersfeld, für die Verbindungsstrasse Feldgasse – Hauptstrasse zuzustimmen.

Der Antrag wird mit

**24 Dafürstimmen :3 Gegenstimmen** (GR Fischer, GR Rothmeier, GR Steinböck)

mehrheitlich angenommen.

### **24) Auftragsvergabe für die Generalsanierung des Obelisk in Hadersfeld**

GGR Ing. Flor stellt den Antrag, gemäß der Vergabeempfehlung des Architektenteams Schmid – Buresch nachstehend angeführte Firmen als Billigstbieter mit der Durchführung folgender Arbeiten zu den Anbotspreisen zu beauftragen:

**Baumeisterarbeiten:** Fa. Allg. Bauges.- A. Porr AG, Wien - €60.318,29

**Natursteinarbeiten:** Fa. Walter Langedger, Wien - € 13.646,--

**Schlosserarbeiten:** Fa. Allg. Bauges.- A. Porr AG, Wien - €3.639,90

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **25) Auftragsvergabe für die Errichtung eines Streuriesellagerplatzes für den Winterdienst, KG Altenberg**

Ressortleiter GGR Semler stellt den Antrag, die Fa. STRABAG AG, Hausleiten zum Anbotspreis von € 48.645,71 mit den Arbeiten zur Herstellung eines Streuriesellagerplatzes für den Winterdienst in der KG Altenberg zu beauftragen.

Die von GR Fischer urgierte notwendige Umwidmung des Platzes auf Verkehrsfläche wird im Zuge des nächsten Umwidmungsverfahrens durchgeführt werden.

Der Bürgermeister bringt den Antrag von GGR Semler zur Abstimmung.

Der Antrag wird mit

**25 Dafürstimmen : 2 Gegenstimmen** (GR Fischer, Vzbgm. Seidl)

mehrheitlich angenommen.

## **26) Ankauf einer Kehrmaschine**

GGR Semler stellt den Antrag, von der Fa. AZ-Tech GmbH, Wien eine Kehrmaschine zum Anbotspreis von € 119.937,70 zu erwerben. Es ist eine Leasing-Finanzierung vorgesehen. Die Lieferung soll im Februar 2003 erfolgen. Der künftig mit der Bedienung des Fahrzeuges beauftragte Gemeindebedienstete wird eine Einschulung absolvieren.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## **27) Auftragsvergabe f. ein Planungs- und Nutzungskonzept in der KG Wördern mit Gemeindeamt-Vorplatz und Bauhofareal als Grundlage für einen städtebaulichen Wettbewerb**

Unter diesem Tagesordnungspunkt wird auch der von der Grünen Fraktion eingebrachte Dringlichkeitsantrag behandelt.

Vzbgm. Seidl erläutert den Sachverhalt:

Das um das Gemeindeamt befindliche Areal stellt auch im Hinblick auf die Schaffung eines Ortskernes ein wesentliches Gebiet dar und soll daher einer bestmöglichen Nutzung zugeführt werden. Aus diesem Grunde sollen im Rahmen eines Architektenwettbewerbes Gestaltungsvorschläge erarbeitet werden. Mit der Durchführung der Ausschreibung soll das Architektenteam Schmid-Buresch beauftragt werden. Den im Dringlichkeitsantrag der Grünen Fraktion eingebrachten Forderungen könne er größtenteils zustimmen, den vorgeschlagenen Ablauf erachte er jedoch nicht für günstig.

Er stellt den Antrag, die Arbeitsgemeinschaft Schmid –Buresch mit den für einen städtebaulichen Wettbewerb notwendigen Vorarbeiten, wobei die Honorarkosten voraussichtlich ca. € 16.000,-- betragen werden, zu beauftragen.

GR Dr. Stanzel stellt den Antrag, einen Grundstücksverkauf erst nach Vorliegen eines Wettbewerbsergebnisses vorzunehmen und auch keine Verkaufsverhandlungen zu führen.

Im Zuge der nachfolgenden Debatte sprechen GR Rothmeier, GR Fischer, GR Dr. Stanzel, GR Kuselbauer, Vzbgm. Seidl und Bgm. Stachelberger.

Die Grüne Fraktion ist mit dem Vorschlag des Vizebürgermeisters, über den Dringlichkeitsantrag nicht separat abzustimmen, sondern ihn als Zusatzantrag zu ToPkt. 27 zu behandeln, einverstanden.

Der Bürgermeister bringt den Antrag von Vzbgm. Seidl zur Abstimmung, wobei der Dringlichkeitsantrag der Grünen Fraktion miteinfließt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Weiters bringt er den Antrag von GR Stanzel, während der Durchführung des Architektenwettbewerbes keine Verkaufsverhandlungen zu führen bzw. keine Verkaufsabschlüsse zu tätigen, zur Abstimmung.

Zu diesem Antrag nehmen die Gemeinderäte Gyöngyösi, Behling, Fischer, Dr. Stanzel, Heilinger, Kuselbauer, Fröhlich sowie Vzbgm. Seidl, Bgm. Stachelberger und GGR Nagl Stellung.

Der Bürgermeister bringt den Antrag von GR Dr. Stanzel zur Abstimmung.

Der Antrag wird mit

**14 Dafür-Stimmen :**

(Rothmeier, Fischer, Dr. Stanzel, Steinböck, Müller, Stanek, Heilinger, Zotlöterer, Ribolits, Kuselbauer, Fröhlich, Ing. Flor, Seidl, Nagl)

**8 Gegenstimmen**

(Stoifl, Gyöngyösi, Krieger, Brandl, Pillmayer, Theurer, Semler, Schreiner)

bei

**5 Stimmenthaltungen**

(Leitzinger, Haslinger, Behling, Kraft, Bgm. Stachelberger)

mehrheitlich (14:13)angenommen.

**28) Vergabe von Wirtschaftsförderungen, KG Hintersdorf**

Vzbgm. Seidl erklärt, dass die beiden Hintersdorfer Gastronomiebetriebe Schwarz und Strasshofer aufgrund der Straßenbauarbeiten größere Einkommenseinbußen zu verzeichnen hatten und deshalb um finanzielle Unterstützung in Form einer Wirtschaftsförderung angesucht haben. Entsprechend der Ausschussempfehlung soll den Antragstellern jeweils eine Förderung in der Höhe von zwei Dritteln des gewünschten Betrages gewährt werden.

- Martin Schwarz, Gasthaus „Zur Wirtin im Grünen“ : €4.000,--
  - Christine Strasshofer, „Café Christine“: €1.000,--
- Bgm. Stachelberger ergänzt die Ausführungen des Vizebürgermeisters.

Vzbgm. Seidl stellt den Antrag, Wirtschaftsförderungen in der genannten Höhe zu gewähren. OV GR Gyöngyösi und GR Dr. Stanzel unterstützen den Antrag.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**29) Neubestellung der Grundverkehrskommission**

Für die neue Funktionsperiode vom 1.1.2003 bis 31.12.2007 sollen seitens der Gemeinde Bürgermeister Alfred Stachelberger und als seine Vertretung GGR Ing. Stefan Flor in die Grundverkehrs-Bezirkskommission entsandt werden. Seitens der Landwirtschaft werden Herr Alfred Kögl und als Vertretung Herr Josef Roiser genannt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dieser Nominierung zuzustimmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**30) Übernahme des Investitionsbeitrages für den Besuch der Handelsakademie und Handelsschule Tulln für das Schuljahr 2002/2003**

Die Handelsakademie und Handelsschule Tulln ersucht um Übernahme des Investitionsbeitrages für das Schuljahr 2002/03 für 25 Schüler aus der Gemeinde in der Höhe von €185,-- je Schüler. GGR Stoifl stellt den Antrag, die Übernahme des Investitionsbeitrages für das Schuljahr 2002/03 in der Höhe von insg. €4.625,-- zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **31) Gewährung eines Heizkostenzuschusses für das Jahr 2003**

Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Heizkostenzuschuss für Ausgleichszulagenbezieher für das Jahr 2003 wieder mit € 110,-- zu beschließen. Die Auszahlung erfolgt unter Vorlage des Nachweises für den Bezug der Ausgleichszulage in der Zeit vom 2.1.2003 bis 30.4.2003 an der Gemeindekassa.

Die Anregung von GR Fischer, die Auszahlung eines Heizkostenzuschusses auch an andere bedürftige Personen zu überlegen, soll im Ausschuss diskutiert werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **32) Vergabe von Subventionen für das Jahr 2002**

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Subventionen laut der Ausschussempfehlung, wobei die von ihm verlesene Aufstellung (Beilage 4) noch um eine Förderung in der Höhe von € 730,-- an die Studentenverbindung „Markomania“ (anlässlich des 80-jähr. Jubiläums) ergänzt werden soll, zu vergeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **33) Beschlussfassung über Ehrungen und Auszeichnungen von Gemeindebürgern**

Über Antrag des Bürgermeisters sollen folgende Ehrenzeichen an nachstehend angeführte Gemeindebürger vergeben werden:

#### **Urkunde:**

- In-line Hockey Club Red Dragons (Staatsmeistertitel 2001 und 2002)
- K.Ö. StV Markomania zum 80-jährigen Gründungsfest
- Fr. Brigitte Widhalm (Hgth. Blumenstube)
- Fr. Renate Albrecht (Alte Hafenschenke)
- Freiw. Feuerwehren aller KG für den Hochwassereinsatz 2002
- GR Elfriede Heilinger, Dr. Rudolf Heilinger, Mag. Richard List, GGR Johann Haslinger, Franz Dosch, Walter Müllner, Renate Löschl, (Neuaufgabe des Heimatbuches)

#### **Ehrennadel:**

- Andreas Gruber (Initiator diverser Veranstaltungen)
- Mag. Lisa Lang (Proj. „Schrei(b)s raus“, 1. Platz Landesbewerb)
- Ingrid Reb (10 Jahre Leiterin des Kinderhauses Volkshilfe NÖ-Schülerhort)
- Leopold Harwalik, Alexander Gruber, Alexander Daroka (Mitarbeiter bei der Errichtung der Sportplatzkabine Hintersdorf)
- Ortsvorsteher GR a. D. Anton Hameder, Kirchbach (10 Jahre Gemeinderat)

#### **Ehrenmedaille:**

- Dr. Brigitte Mann,
- Med.Rat Dr. Konrad Hexel, (Pensionsantritt als prakt. Arzt mit 1.1.2002)
- HBM Johann Steinböck, FF Kirchbach
- VM Margit Blaim, FF Altenberg

#### **Ehrenbürgerschaft:**

- Bürgermeister a.D. Alois Haschberger

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Vergabe der Ehrenzeichen entsprechend seinen Vorschlägen zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**34) Dringlichkeitsantrag der FPÖ-Fraktion:**

Der Bürgermeister nimmt zu den Anfragen der FPÖ-Fraktion Stellung:  
Die Schlüsselübergabe wurde durch LR Knotzer als zuständiges Mitglied der Landesregierung bzw. Dir. Knoll von der Wohnbaugenossenschaft vorgenommen. Diese hätten auch die Schlüssel mitsamt Anhänger mitgebracht. Er fühle sich daher nicht verantwortlich. Der Vorfall sollte jedoch – und dies gelte für alle Parteien - Anlass sein, in Zukunft sensibler vorzugehen. Zu diesem Tagesordnungspunkt sprechen: GR Ing. Flor, GR Stanek, GR Gyöngyösi. Vzbgm. Seidl ersucht, die Stellungnahme des Bürgermeister dem Gemeinderat auch schriftlich vorzulegen.

Nicht öffentlich:

**35) Personalangelegenheit**

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am .....genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt.

.....  
Bürgermeister

.....  
Schriftführerin

Für die SPÖ-Fraktion:

Für die ÖVP-Fraktion:

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat

Für die Grüne-Fraktion:

Für die FPÖ-Fraktion

.....  
Gemeinderat

.....  
Gemeinderat